

RS Vwgh 2023/5/25 Ra 2021/21/0007

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 25.05.2023

Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof
19/05 Menschenrechte
41/02 Asylrecht
41/02 Passrecht Fremdenrecht

Norm

AsylG 2005 §55
BFA-VG 2014 §9
MRK Art8
VwGG §42 Abs2 Z1

1. AsylG 2005 § 55 heute
 2. AsylG 2005 § 55 gültig ab 01.09.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 56/2018
 3. AsylG 2005 § 55 gültig von 01.10.2017 bis 31.08.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 68/2017
 4. AsylG 2005 § 55 gültig von 01.01.2014 bis 30.09.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/2012
 5. AsylG 2005 § 55 gültig von 01.07.2008 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
 6. AsylG 2005 § 55 gültig von 01.01.2006 bis 30.06.2008
-
1. VwGG § 42 heute
 2. VwGG § 42 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 3. VwGG § 42 gültig von 01.07.2012 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
 4. VwGG § 42 gültig von 01.07.2008 bis 30.06.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
 5. VwGG § 42 gültig von 01.01.1991 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 330/1990
 6. VwGG § 42 gültig von 05.01.1985 bis 31.12.1990

Rechtssatz

Wenngleich die wiederholte Antragstellung grundsätzlich geeignet wäre, eine lange Aufenthaltsdauer des Fremden zu relativieren, wäre sie aber in Relation zur Gesamtaufenthaltsdauer (hier von siebzehn Jahren) zu sehen und angesichts dessen nicht überzubewerten gewesen (vgl. VwGH 30.4.2020, Ra 2019/21/0134; VwGH 19.12.2019, Ra 2019/21/0243). Dabei wäre auch zu berücksichtigen gewesen, wenn die "Zehnjahresgrenze" nicht bloß geringfügig, sondern sehr deutlich überschritten wurde (vgl. VwGH 24.10.2019, Ra 2019/21/0177; VwGH 30.4.2020, Ra 2019/21/0134). Wenngleich die wiederholte Antragstellung grundsätzlich geeignet wäre, eine lange Aufenthaltsdauer des Fremden zu relativieren, wäre sie aber in Relation zur Gesamtaufenthaltsdauer (hier von siebzehn Jahren) zu sehen und angesichts dessen nicht überzubewerten gewesen vergleiche VwGH 30.4.2020, Ra 2019/21/0134; VwGH 19.12.2019, Ra 2019/21/0243). Dabei wäre auch zu berücksichtigen gewesen, wenn die "Zehnjahresgrenze" nicht bloß geringfügig, sondern sehr deutlich überschritten wurde vergleiche VwGH 24.10.2019, Ra 2019/21/0177; VwGH 30.4.2020, Ra 2019/21/0134).

Schlagworte

Besondere Rechtsgebiete

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2023:RA2021210007.L04

Im RIS seit

11.07.2023

Zuletzt aktualisiert am

17.07.2023

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at